

## Abschlussfahrt der Klasse 10d

Rooooomaaaa Italiaaaa...so hieß unser Reiseziel für unsere Abschlussfahrt mit der Klasse Ende August 2009.

Früh am Tage trafen wir uns in Hannover, um nach Hamburg zu fahren. Von dort aus ging unser Flug nach Rom. Bei jedem konnte man die Spannung und Aufregung spüren, alle freuten sich so sehr auf diese tolle Fahrt. Um 15:31 Uhr landeten wir heilfroh auf dem Flughafen Leonardo da Vinci.

Angekommen nach einer 20-minütigen Busfahrt und 40C° in unserem Country Club, belegten wir die Betten und ab ging die Post. Fast alle gingen sofort erst mal zum Pool, um dort gleich mal die Lage abzuchecken :-). Später am Abend gab es unser erstes Essen in Italien, es schmeckte gut, es gab als Vorspeise Nudeln und danach Pommes. Das Essen sollte die nächste Woche über so gut bleiben. Der erste Abend war toll. Hier konnte man in der Disco feiern und in der „Chill-Out Area“ chillen.

Unseren ersten „vollen“ Tag verbrachten wir am Strand und das war auch gut so, denn es war bullig heiß und das Meer so schön warm, die ganze Klasse hatte diesen Strandtag genossen.

Das Wochenende in Rom verbrachten wir weitestgehend in der Innenstadt, wobei wir viele Führungen besuchten und somit sehr viele tolle Sehenswürdigkeiten erlebten, wie



z.B. Fontana di Trevi, Kolosseum, Sixtinische Kapelle, Katakomben, Forum Romanum usw. Es war zwar teils kaum auszuhalten in der Hitze, trotzdem hat dieser Teil auch sehr viel Spaß gemacht.

Am Montagnachmittag waren wir nochmal in Rom, dort allerdings konnten wir gemütlich ein Eis essen gehen oder shoppen gehen oder einfach nur in Rom chillen. Das war sehr amüsant.

Der vorletzte Tag war ein Wahltag: Die eine Gruppe war mit Frau Hungershöfer in Rom bei den Katakomben am Vormittag, die anderen chillten mit Herrn Rohde am Strand. Nachmittags trafen wir dann zwei Lehrer aus der Sek. II, mit denen wir nachts durch Rom gingen.

Unser letzter Tag brach an und die meisten waren todmüde von der letzten Partynacht, deshalb ging alles nur schleppend voran. Zu unserem Bedauern gab es wieder nur ein mageres Frühstück, aber auch das half jetzt nix mehr. Nun gut, todmüde und mit leerem Magen fuhren wir mit dem Bus zu unserem Flughafen, von wo wir weiter nach Hamburg flogen, um dann in den ICE nach Hannover zu steigen.

Um 22:23 Uhr endete eine unglaubliche, megageile Abschlussfahrt, unsere letzte!



Dominik Kiesewalter